

Referendariat in Sachsen

Beitrag von „Julitschka“ vom 26. März 2009 18:03

Hallo an alle!

Ich beende im Sommer 09 mein Studium "Lehramt Grund- und Hauptschule" in Niedersachsen (Hildesheim) und habe die Fächer Deutsch und Katholische Theologie studiert.

Mein Referendariat würde ich gerne in Sachsen absolvieren, da ich ab August dort wohne. Ich habe mich auch schon mit dem Zuständigen in Verbindung gesetzt und er meinte, dass es grundsätzlich möglich ist, das Referendariat in Sachsen zu absolvieren. Die "Sachsen" haben jedoch 4 Fächer und ich nur zwei! Und daher wurde mir empfohlen, die gegebenenfalls vorhandenen Defizite in Mathe und Sachunterricht eigenständig nachzuholen... Nur wie?!

Gibt es vielleicht jemanden unter euch, der in einer ähnlichen Situation war? Ich frage mich, ob es möglich ist, das Referendariat zu schaffen, ohne im Studium je etwas von Mathe und Sachunterricht gehört zu haben 

Über Antworten würde ich mich sehr freuen!!! Gruß, Julia

Beitrag von „Feenstaubflocke“ vom 26. März 2009 18:17

Ich habe Sachunterricht studiert - glaube mir: Das Unterrichten dieses Faches schaffst Du auch so. Empfehlen würde ich Dir die Bücher von Astrid Kaiser und Detlef Pech, die sich mit der Didaktik des SU beschäftigen.

Mit Mathe kenne ich mich nicht aus, sorry.

Beitrag von „Julitschka“ vom 26. März 2009 20:35

Ich denke ja auch, dass ich das Unterrichten in der Grundschule schaffen würde. Aber kann ich das Referendariat schaffen?! Das ist die Frage...

Bin dankbar für jede Antwort!! 

Beitrag von „Bibo“ vom 26. März 2009 21:50

Wenn ich an mein Studium denke, fällt mir nichts ein, das ich dann noch in der Schule hätte verwenden können. 

Deswegen würde ich mir da keine Sorgen machen. Ich weiß nicht, wie es in Sachsen funktioniert, aber hier habe ich WÄHREND der LAA-Zeit das Unterrichten gelernt. Schließlich müssen Betreuungslehrer und Seminarleiter ja auch einen Auftrag haben. 

Den Anfang fand ich schwer (eben weil ich keine Ahnung von irgendwas hatte), aber es wurde von Monat zu Monat besser. Und LAA-Kollegen hat man ja für den Austausch auch.

Wünsche dir viel Erfolg und drücke dir die Daumen!

Bibo

Beitrag von „masseurin“ vom 27. März 2009 14:37

Ich möchte dir nicht den Mut nehmen, aber in Sachsen überhaupt ein Ref zu bekommen ist recht schwierig. (In diesem Jahr sollen es 300 Stellen für alle Schularten sein. Allein auf der Warteliste stehen 268...) Wenn ich könnte, würde ich mein Ref in einem anderen Bundesland machen.

Viel Glück!